

DIN EN ISO 8317

ICS 55.020

Ersatz für
DIN EN ISO 8317:2004-11 und
DIN EN ISO 8317
Berichtigung 1:2005-10

**Kindergesicherte Verpackungen –
Anforderungen und Prüfverfahren für wiederverschließbare
Verpackungen (ISO 8317:2015);
Deutsche Fassung EN ISO 8317:2015**

Child-resistant packaging –
Requirements and testing procedures for reclosable packages (ISO 8317:2015);
German version EN ISO 8317:2015

Emballages à l'épreuve des enfants –
Exigences et méthodes d'essai pour emballages refermables (ISO 8317:2015);
Version allemande EN ISO 8317:2015

Gesamtumfang 25 Seiten

DIN-Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 8317:2015) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 122 „Packaging“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 261 „Verpackung“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 115-02-05 AA „Kindergesicherte Verpackungen“ im DIN-Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp).

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 13127 siehe DIN EN ISO 13127
ISO/IEC 17025 siehe DIN EN ISO/IEC 17025

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 8317:2004-11 und DIN EN ISO 8317 Berichtigung 1:2005-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Präzisierung der Einleitung;
- b) Aufnahme der Begriffe 2.6 bis 2.11;
- c) Zusammenfassung der ehemaligen Abschnitte 3 und 4 zu Abschnitt 3;
- d) Verschiebung der Anforderungen in 3.1, 3.2 und 4.2 der vorherigen Ausgabe in die Einleitung;
- e) Präzisierung der Anweisungen für die Auswertung einer Reihe ähnlicher Verpackungen, die zum selben Zeitpunkt vorgelegt wurden, getrennt nach Komponentenarten (3.1.2.2, 3.1.2.3, 3.1.2.4);
- f) Aufnahme von 3.1.2.5 zu Ergänzungen einer Verpackungsreihe und geringfügigen Änderungen;
- g) Aktualisierung der Diagramme für Sequenzialprüfungen (Bild 1 und Bild 2);
- h) Aufnahme eines Hinweises zur Verwendung eines Drehmomentmessers für die Probenvorbereitung von Verpackungen mit drehmomentabhängigen Verschlüssen (4.3);
- i) Streichung der Grenze (35 %) für den Prozentsatz der Prüfungen mit Kindern, die von einem einzelnen Prüfer durchgeführt werden (4.4.3);
- j) Streichung der Mindestanzahl (30) von Erwachsenen, von einem Ort ausgewählt oder an einem Ort geprüft, und Anzahl (35) von Erwachsenen, die von einem einzelnen Prüfer werden (4.5.2);
- k) redaktionelle Änderungen.

Frühere Ausgaben

DIN 55559: 1978-11, 1980-10
DIN EN 28317: 1993-02, 1994-03
DIN EN ISO 8317: 2004-11
DIN EN ISO 8317 Berichtigung 1: 2005-10

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 13127, *Verpackung — Kindergesicherte Verpackung — Mechanische Prüfverfahren für wiederverschließbare kindergesicherte Verpackungssysteme*

DIN EN ISO/IEC 17025, *Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

**Kindergesicherte Verpackungen —
Anforderungen und Prüfverfahren für wiederverschließbare
Verpackungen (ISO 8317:2015)**

Child-resistant packaging —
Requirements and testing procedures for reclosable
packages (ISO 8317:2015)

Emballages à l'épreuve des enfants —
Exigences et méthodes d'essai pour emballages
refermables (ISO 8317:2015)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 17. Oktober 2015 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	8
2 Begriffe	8
3 Anforderungen	9
3.1 Prüfanforderungen	9
3.1.1 Allgemeines	9
3.1.2 Auswertung einer Reihe ähnlicher Verpackungen	10
3.2 Prüfgruppen	11
3.3 Leistungsanforderungen	11
3.3.1 Anforderungen in Bezug auf Kinder	11
3.3.2 Anforderungen in Bezug auf Erwachsene	11
4 Prüfverfahren	14
4.1 Beaufsichtigung der Prüfung	14
4.2 Musterverpackungen	14
4.3 Vorabprüfung und Vorbereitung	14
4.4 Prüfung mit Kindern	14
4.4.1 Anleitung für das Prüfaufsichtspersonal	14
4.4.2 Zusammensetzung der Prüfgruppe	15
4.4.3 Ort der Prüfung	15
4.4.4 Verfahren	16
4.4.5 Protokollierung der Ergebnisse (siehe auch 5.1)	16
4.5 Prüfung mit Erwachsenen (50 bis 70 Jahre einschließlich)	16
4.5.1 Allgemeines	16
4.5.2 Zusammensetzung der Prüfgruppe	16
4.5.3 Verfahren	17
4.5.4 Formulierung der Ergebnisse (siehe auch 5.2)	18
5 Auswertung der Ergebnisse	18
5.1 Prüfung mit Kindern	18
5.1.1 Erfolg/Misserfolg	18
5.1.2 Sequenzialverfahren	18
5.1.3 Vollprüfung	18
5.2 Prüfung mit Erwachsenen	19
5.3 Gesamtergebnis der Prüfung	19
6 Prüfprotokoll	19
6.1 Allgemeines	19
6.2 Prüfung mit Kindern	19
6.3 Prüfung mit Erwachsenen	20
6.4 Zusätzlich festzuhaltende Angaben (optional)	20
6.5 Gesamtergebnis der Prüfung	20
Literaturhinweise	21

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 8317:2015) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 122 „Packaging“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 261 „Verpackung“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2016, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2016 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN ISO 8317:2004.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 8317:2015 wurde vom CEN als EN ISO 8317:2015 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung von Nationalen Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird normalerweise von ISO Technischen Komitees durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale Organisationen, staatlich und nicht-staatlich, in Liaison mit ISO, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) bei allen elektrotechnischen Themen zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Im Besonderen sollten die für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten notwendigen Annahmekriterien beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der empfangenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname wird als Information zum Nutzen der Anwender angegeben und stellt keine Anerkennung dar.

Eine Erläuterung der Bedeutung ISO-spezifischer Benennungen und Ausdrücke, die sich auf Konformitätsbewertung beziehen, sowie Informationen über die Beachtung der WTO-Grundsätze zu technischen Handelshemmnissen (TBT, en: Technical Barriers to Trade) durch ISO enthält der folgende Link: [Foreword - Supplementary information](#).

Das für dieses Dokument verantwortliche Komitee ist ISO/122, *Packaging*, Unterkomitee SC 3, *Performance requirements and tests for means of packaging, packages and unit loads (as required by ISO/TC 122)*.

Diese dritte Ausgabe ersetzt die zweite Ausgabe (ISO 8317:2003), die technisch überarbeitet worden ist. Sie beinhaltet außerdem das Corrigendum ISO 8317:2003/Corr 1:2005.

Gegenüber der vorhergehenden Ausgabe sind neben einer Vielzahl redaktioneller Überarbeitungen die folgenden technischen Überarbeitungen vorgenommen worden:

- die Einleitung überarbeitet, um ehemalige Diskussionen zu beseitigen;
- Definitionen für mechanische Prüfung, mechanische Prüfdaten, Dichtung/Dichtscheibe, grundlegende Eigenschaften und geringfügige Änderungen hinzugefügt (2.6 bis 2.10);
- ehemalige Abschnitte 3 und 4 zum neuen Abschnitt 3 zusammengefasst und nachfolgende Abschnitte neu nummeriert;
- die Anforderungen in 3.1, 3.2 und 4.2 der vorherigen Ausgabe, die nicht Teil dieser Prüfverfahren sind, wurden verschoben und sind nun informativ. Diese sind jetzt in der Einleitung eingefügt;
- die Einleitung berücksichtigt notwendige grundlegende Eigenschaften für eine Reihe von ähnlichen Verpackungen (3.1.1);
- präzisierte Anweisungen für die Auswertung einer Reihe ähnlicher Verpackungen, die zum selben Zeitpunkt vorgelegt wurden, getrennt nach Komponentenarten (3.1.2.2, 3.1.2.3, 3.1.2.4);